



# JOURNAL

SH

Mitgliedermagazin der  
Wohnungsgenossenschaft  
Schiffahrt-Hafen Rostock eG

APR. 2024

WGS.H.DE



**GEMEINSAM FEIERN –  
GEMEINSAM 70!**

Wir laden zum Jubiläums-  
picknick am Schwanenteich

**IMMER EINE HELFENDE HAND**

... bietet unser Hausmeisterservice Peter Kuhn

**IMMER EIN OFFENES OHR**

... hat unser Kooperationspartner Nurse Club

**IMMER EIN TOLLES ERLEBNIS**

... versprechen Tickets für unsere  
Partner hmt, Zoo und Citylauf

**KURZ & KNAPP** 4

Wir bauen, spenden und unterstützen große Träume

**TITELTHEMA****Gemeinsam feiern – gemeinsam 70!** 6

Wir freuen uns auf das Jubiläumspicknick, reisen durch unsere Historie und schauen beim Zoo rein, der ebenfalls Jubiläum feiert

**MAGAZIN****Dafür lieben wir Rostock** 12

Unsere Hansestadt gehört zu den zehn lebenswertesten Städten Europas

**Gratis laufen und lauschen** 14

Wir verlosen Startplätze für den Citylauf und Konzertkarten für die hmt

**Immer ein offenes Ohr** 15

Mit dem Pflegedienst Nurse Club stellt sich ein neuer Partner der Genossenschaft vor

**WG-Familie für mehr Service ist vollständig** 16

Konzern steht stabil auf drei Säulen

**„Gib's was zu tun...“** 17

... geh zu unserem hauseigenen Service von Peter Kuhn

**Keller – und Räder – immer abschließen** 18

Sorgfalt und Eigenverantwortung sind der wichtigste Schutz vor Einbrüchen

**Zusätzliche Sanierungen möglich geworden** 19

Im Instandhaltungsbudget 2023 war noch Luft

**Sicheren Kontakt für den Notfall hinterlegen** 20

Unser neues Formular hilft bei medizinischen und technischen Notfällen

**Gemeinsam feiern, lernen und entdecken** 22

Englischkurs, Jubiläumspicknick, Mitgliederreisen und der Tag an Deck stehen im Veranstaltungskalender

**UNTERHALTUNG****Malbild** 24**Rätsellecke** 24**WGSH eco****Eco? Logisch!** 26

Unsere grüne Rubrik mit Tipps und Fakten rund um ein nachhaltiges Leben – diesmal: gärtnern

**KONTAKT****Notdienste, Ansprechpartner und Öffnungszeiten** 27**HERAUSGEBER/REDAKTION:**

Wohnungsgenossenschaft  
Schiffahrt-Hafen Rostock eG,  
Goerdelerstraße 21, 18069 Rostock,  
Telefon / Fax: 0381-80810 / 0381-88305,  
E-Mail: info@wgsh.de, Web: www.wgsh.de

**UMSETZUNG:** V.i.S.d.P. Matthias Leutzow,

Schenk & Schüler – Grafikbüro Rostock,  
Kathrin Wittwer – Die TEXT Konfektion

**TITELFOTO:** Andreas Duerst – STUDIO 301

**DRUCK:** ODR GmbH, Ostsee Druck Rostock,  
Auflage: 10.800 Stück

## STOLZ UND STABIL INS JUBILÄUM



**Liebe Mitglieder,**

gemeinsam anpacken, um ein gutes, sicheres Dach über dem Kopf zu haben: Mit diesem Ziel wurden vor 70 Jahren Arbeiterwohnungsgenossenschaften ins Leben gerufen. Aus Kollegien wurden Nachbarschaften, aus Nachbarschaften Gemeinschaften. In der heutigen Wohnungsgenossenschaft Schiffahrt-Hafen wuchsen über Jahrzehnte und mehrere Zusammenschlüsse die Familien von unter anderem Eisenbahnern, Seemännern und Hafenarbeitern zu einer der größten Genossenschaften im Norden zusammen.

Damals wie heute steht das Genossenschaftsprinzip fest auf den Säulen von Gemeinschaft und Gemeinnützigkeit, Solidarität und Hilfsbereitschaft, noch immer sind unsere Mitglieder Mieterinnen und Mieter im eigenen Haus – auch wenn heute niemand mehr körperlich mit anpacken muss.

Für das oberste Ansinnen unserer Satzung, guten bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, sorgen wir mit überdurchschnittlich umfangreichen Sanierungen und Modernisierungen im großen Bestand und mit vielfältigen Neubauprojekten. Dazu gehören Meilensteine wie der erste soziale Wohnungsbau der Stadt, Leuchtturmprojekte wie genossenschaftliches Wohnen mitten in der begehrten City und aktuell das erste Hochhaus seit der Wende. Mit „WGSH eco“ haben wir ein weitreichendes Nachhaltigkeitsprogramm

aufgesetzt, und ein durchdachter Klimapfad führt uns konsequent Richtung Klimaneutralität. Eine neue Konzernstruktur macht uns unabhängig vom Markt, sichert Serviceorientierung und Handlungsfähigkeit.

Dabei ist die WGSH keine isolierte Insel: Mit vielen Partnerschaften im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich sind wir ein fester Teil unserer Stadt, so wie Rostock auch ein Teil von uns ist.

All das zeigt: Die WGSH ist ihren Wurzeln treu geblieben, achtet und lebt die Werte, auf deren Fundament sie gebaut wurde und die uns weiterhin in eine sichere Zukunft tragen. Das Genossenschaftsprinzip an sich hat sich als resilient und nachhaltig tragfähig erwiesen. Dass wir im Herzen eine Gemeinschaft sind, in der das Wohl der Mitglieder oberstes Gebot ist, wird sich nie ändern. Wir mögen nicht mehr an Bahn, Schiff oder Hafen gebunden sein, aber immer gilt: Alle an Bord und gemeinsam volle Kraft voraus.

Im Namen des WGSH-Aufsichtsrates gratuliere ich der gesamten Genossenschaft zu unserem Jubiläum, zu allem Erreichten und freue mich auf eine spannende gemeinsame Zukunft.

*Ihr Alexander Mesch,  
Aufsichtsratsvorsitzender*



# Neues aus der Genossenschaft

WG Schiffahrt-Hafen Rostock eG | Ausgabe 1 – 2024

## 6.500 Euro für gute Zwecke



In der jährlichen Weihnachtsspendenaktion der WGSH spendeten der Aufsichtsrat und wir gemeinsam ganze 6.500 Euro – ein Rekord. 750 Euro kamen der Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. zugute, weitere 750 Euro dem Verein Yehudi Menuhin Live Music Now (LMN), der als Partner der Hochschule für Musik und Theater Rostock (hmt) junge, besonders qualifizierte Künstlerinnen und Künstler fördert. Das Gros der Spende ging mit 5.000 Euro an das Psychosoziale Zentrum Rostock. „Das Zentrum bietet dringend notwendige spezialisierte psychotherapeutische Unterstützung für Geflüchtete, die mit enormen Belastungen zu kämpfen haben. Dabei wollten wir unbedingt helfen“, begründet Aufsichtsratsvorsitzender Alexander Mesch die Entscheidung.



### 1 großer Traum

Die Menschen werfen achtlos allerhand Müll ins Meer, der Seepferdchen und Schildkröte, Hai und Delfin mächtig auf den Magen schlägt. Da muss man doch etwas dagegen tun! Davon handelt das Kinderbuch „Laras Traum. Ferien zwischen Warnemünder Mole und Gespensterwald“, das der Rostocker „ß Verlag“ gemeinsam mit der Reutershäger Kita „Flotte Waldkäfer“ verwirklicht hat. Die Kinder haben zu der Erzählung über Umweltschutz die Bilder beigesteuert und dabei gelernt, wie ein Buch entsteht. Unsere Genossenschaft hat das schöne Projekt unterstützt. Erhältlich ist der Titel im Rostocker Buchhandel.



### 7 neue Wohnungen in Warnemünde

Im Schwarzen Weg in Warnemünde werden ab diesem Frühjahr 670 Quadratmeter neue Wohnfläche geschaffen. In einem dreigeschossigen Gebäude entstehen sieben Wohnungen in verschiedenen Größen und Grundrissen sowie eine eigene kleine Tiefgarage inklusive eines rollstuhlgerechten Stellplatzes.



### 3 weitere Jahre für die Wölfe

Seit über zehn Jahren gehört Maskottchen Wolfi fest ins Team der Rostock SEAWOLVES. Auf dem Trikot mit der Nummer 1 prangt genauso zuverlässig das Logo der WGSH: Als Premium-partner der ersten Stunde ist die Genossenschaft den langen Weg der Basketballer bis in die erste Liga und nach Europa mitgegangen. Im Januar wurde das Engagement für weitere drei Jahre verlängert. „Der Verein fördert viele junge Talente, bringt Kindern den Sport näher und leistet einen wertvollen Beitrag zur Attraktivität unserer Stadt. Da sind wir gern weiter dabei“, begründet WGSH-Vorstand Roland Blank.



### ... und 3 Jahre mit der Kunsthalle

Auch die Partnerschaft mit der Kunsthalle Rostock geht in eine dreijährige Verlängerung: Ein neuer Kooperationsvertrag läuft bis Ende 2026. Wie bisher wird die Genossenschaft auch in Zukunft als Schirmherrin für eine besondere Veranstaltung oder Ausstellung in der Kunsthalle auftreten. Für WGSH-Mitglieder werden pro Jahr 20 Freikarten bereitstehen. Diese verlosen wir in der August-Ausgabe des SH-Journals. Am 25. Mai wird die Kunsthalle auch beim großen Jubiläumspicknick der Genossenschaft am Schwanenteich dabei sein (s. S. 7).

### 22 glückliche Einlaufkinder

Einmal an der Hand eines Profis ins Ostseestadion einlaufen: Dieser Traum erfüllte sich am 2. März für 22 Kinder der WGSH, als die Genossenschaft „Sponsor of the day“ beim Spiel Hansa Rostock gegen Kaiserslautern war.





# Gemeinsam feiern!

## Wir laden zum großen Jubiläumspicknick am Schwanenteich ein.

Jede Menge Live-Musik, Comedy, Kinderspaß, eine kleine Zeitreise, kulinarische Genüsse – und einfach gemütlich gemeinsame Zeit zum Verweilen und Quatschen: All das wird es am 25. Mai bei unserem Jubiläumspicknick zwischen Kunsthalle und Schwanenteich geben!

„Wir wollen unseren großen Geburtstag zusammen mit unseren Mitgliedern und der Stadt feiern und vor allem Danke sagen“, so WGSH-Veranstaltungsmanagerin Annkatrin Sdunek. „Dafür laden wir ganz herzlich ein, einen schönen Maitag mit uns zu verbringen und ein buntes Programm zu genießen. Viele unserer langjährigen Partner sind mit dabei für beste Unterhaltung auf und vor der Bühne.“

Um nur einige Highlights herauszugreifen: Mit Bauer Korl wird ein absoluter Liebling aus dem WGSH-Veranstaltungsprogramm auf der Bühne stehen. Bodypainting-Weltmeisterin (!) Claudia Krämer ist für genial geschminkte Kindergesichter vor Ort. Musikacts von unserem neuen Kooperationspartner, der hmt, untermalen musikalisch den Tag.

Foto Picknick vor Kunsthalle: Andreas Duerst – STUDIO 301



„Jeder kann seine eigene Decke und Picknickkorb mitbringen. Es wird aber auch Verkaufsstände von Sol Catering und den Baltic Brothers mit Kaffee & Co. geben, und natürlich auch Sitzgelegenheiten“, so Annkatrin Sdunek. „Kommen Sie vorbei, mit Familie und Freunden und genießen Sie unser Jubiläum in großer Gemeinschaft!“ Wer sich per Mail oder Post zur Veranstaltung anmeldet, nimmt an unserer Tombola teil und hat die Möglichkeit, einen von drei tollen Preisen zu gewinnen (Anmeldung s. rechte Seite). Die Verlosung erfolgt am Nachmittag auf unserer Bühne.

## Die Zeitreise

**70 Jahre Genossenschaftshistorie sind gleichzeitig auch 70 Jahre Rostocker Wohnungsbaugeschichte. Wir schauen zurück auf wesentliche Stationen bis zur Gegenwart.**

### Die 50er

Die „AWG Schifffahrt-Hafen“ wurde 1960 gegründet. 1969 kam es zum Zusammenschluss mit der „AWG Reichsbahn“. Deren Gründungsdatum, der 25. Oktober 1954, wurde dann hochhoffiziell als Geburtstag festgeschrieben, der auch über weitere Zusammenschlüsse Bestand behielt. 1991 wurde sie schließlich als Wohnungsgenossenschaft Schifffahrt-Hafen Rostock eG ins Genossenschaftsregister aufgenommen. Damals wie heute ihr wichtigster Auftrag: guten, sicheren, bezahlbaren Wohnraum für ihre Mitglieder schaffen!



MAI  
25  
SA

## Das große Jubiläumspicknick im Überblick

Der Tag	Die Zeit	Der Ort
Samstag, 25. Mai 2024	11 – 17 Uhr	Kunsthalle / Schwanenteich



### Das Programm

Zeitreisen in die Genossenschaftsgeschichte, viel Live-Musik, Bastelstrecke, Kinderschminken, Comedy, Sportliches, Kulinarik & vieles mehr

### Mit dabei

Stadtwerke Rostock (unser Sponsoringpartner), FC Hansa Rostock, Rostock Seawolves, HC Empor Rostock, Bauer Korl, hmt (Hochschule für Musik und Theater), Kunsthalle Rostock, Claudia Krämer (Weltmeisterin im Bodypainting), Küstenkultur – Walking Acts, Stadtteilbegegnungszentren der Hansestadt, Volkssolidarität Reutershagen, Kita „Anne Frank“ Reutershagen, Plattdeutsch-Verein Klönsnack-Rostocker 7

### Anmeldung = Tombola-Teilnahme!

Wer sich bis 15. Mai 2024 für das Picknick per E-Mail an [veranstaltung@wgsh.de](mailto:veranstaltung@wgsh.de) oder per Postkarte anmeldet, nimmt damit automatisch an unserer Geburtstagstombola teil. Dafür werden am 25. Mai auf der Bühne großartige Preise von unseren Partnern FC Hansa Rostock, Rostock Seawolves, HC Empor und Claudia Krämer verlost: WG Schifffahrt-Hafen Rostock, Stichwort „Jubiläumspicknick“, Goerdelerstraße 21, 18069 Rostock.



### Die 60er

Zwischen 1965 und 1974 entstand als erste neue Siedlung Lütten Klein. Mit dem Raum musste ökonomisch und effizient umgegangen werden, man baute hoch, kompakt und mit weniger Freiflächen. Die Straßennamen wurden konsequenterweise nach nordischen Orten aus dem Ostseeraum ausgewählt.

### Die 70er

Innerhalb rund eines Jahrzehnts folgten Lütten Klein noch vier weitere Stadtteile in Nord/Nordwest. Die Notwendigkeit, Wohnraum maximal auszunutzen, Sparzwänge und Materialknappheit ließen keinen Spielraum für die eigentliche Idee, eigenständige kleine Satellitenstädte zu errichten. Trotzdem schafften es die Planer, jedem der neuen Stadtteile durch gestalterische Besonderheiten einen eigenen Charakter zu geben. Schmarl beispielsweise ist in die besonderen „Wohnschlangen“ des Kolumbusrings eingebettet.

ÜBERSICHTSPLAN DER STRASSEN-  
NAMEN UND HAUSNUMMERN  
IN ROSTOCK-LÜTTEN KLEIN SÜD  
M 1:5000  
STADTBAUAMT ROSTOCK ABT. STÄDTEBAU



# Gemeinsam wohnen – gemeinsam 70!

**Unsere Jubiläumskampagne stellt das Herz der Genossenschaft in den Mittelpunkt.**

## »Behind the scenes«

WGSH damals und heute: Bei den Aufnahmen zur Jubiläumskampagne im STUDIO 301 hatten Angelika Hollersen und Anja Gronwald viel Spaß.



**Z**ehntausende ICHs kommen unter einem Dach zu einem großen WIR zusammen: Das ist die große Stärke unserer Genossenschaft. Das Prinzip Gemeinschaft trägt uns seit nun schon siebenzig Jahren, sorgt für Sicherheit und Geborgenheit in allen Generationen. Das zeigt auch unsere Jubiläumskampagne mit Menschen, die trotz ihrer offensichtlichen Unterschiede jede Menge Gemeinsamkeiten finden, die verbinden und Spaß machen – so wie wir es uns auch weiterhin für unsere Mitglieder wünschen.

Bildmotive / behind the scenes: Andreas Duerst – STUDIO 301

## Die 80er

Die Stadt war voll, der Nordwesten dicht – auf in den Nordosten! Ab 1983 entstand Dierkow-Neu, 1987 folgte als letztes großes Plattenneubaugebiet Toitenwinkel. In Architektur und Ausstattung setzte man prinzipiell auf die gleichen Parameter wie im benachbarten Stadtteil, brach jedoch öfter mit der Monotonie einheitlicher Häuserhöhen. Dass dann doch noch punktuell einiges mehr an Individualität in die Stadtteilloptik kam, brachten die Wendezeit und damit einhergehend Änderungen in den ursprünglichen Bauplänen mit sich.



## Die 90er

Die neue Zeit nach der Wende brachte auch einen neuen Namen – WGSH – und vor allem auch ein neues, größeres Heim: Im Dezember 1990 zog das Genossenschaftsteam in die Goerdelerstraße 21 in Reutershagen. 2019 wurde es um ein zweites Haus ergänzt, um über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem knapp 90-köpfigen WG-Team Platz zu bieten.



„Wir haben von 1971 bis 1986 in der damaligen AWG Schifffahrt-Hafen gewohnt, die ersten Jahre in Evershagen“, erzählt Angelika Hollersen, die auf einem Motiv zu sehen ist. „Das war eine super Wohngemeinschaft. Die meisten Männer waren ja zur See, die Frauen haben sich zuhause zusammengetan, die Kinder konnten draußen spielen. Nebenan waren gleich die Gärten und der Blick ging unverstellt bis Bad Doberan. Das war richtig schön.“

Was vor vierzig Jahren gefiel, klingt heute fast genauso bei Model-Kollegin Anja Gronwald durch. Die Sozialarbeiterin ist mit ihrer Familie 2021 in eine Genossenschaftswohnung in Graal-Müritz gezogen. „Wir haben hier Wald und Meer vor der Tür, im Haus ist es sehr nett, es wird gut kommuniziert, und die Genossenschaft ist sehr zuverlässig, kümmert sich um alles. Die Kinder wachsen hier anders auf als in der Stadt. Es lebt sich hier wunderbar.“



## Die 2000er

Nach einem turbulenten Jahrzehnt, das vornehmlich von Sanierungsarbeiten und Aufzugsnachrüstungen geprägt war, wagte die WGSH 2002 den ersten Wohnungsneubau seit der Wende: In der Semmelweisstraße entstand erstmals ein Wohnkomplex, der explizit auf die Bedürfnisse von älteren Menschen ausgerichtet wurde. Neben barrierefreien Wohnungen ist hier auch das DRK ansässig, macht Beratungs- und Freizeitangebote.

## Die 2010er

18. Juli 2017: In der KTV wird der Grundstein für den „Eschenhof“ gelegt; der Startschuss für ein umfangreiches Neubauprogramm, welches sich bis heute fortsetzt. So entstehen in Sievershagen die „Hanse Gärten“, in Schmarl mit dem „Bering-Hof“ der erste soziale Wohnungsbau Rostocks. „Am Rosengarten“ bietet Wohnen in begehrter Innenstadtlage, das Quartier „Brecht-Park“ in Evershagen sozial geförderten Wohnraum und das erste Hochhaus der Stadt seit der Wende. Auch in der beliebten Südstadt kommen neue Genossenschaftswohnungen dazu.



# Cooler Legenden

**Mit 125 Jahren gehört auch der Zoo Rostock 2024 zu den Jubiläumskindern Rostocks. Unter den 500 hier beheimateten Arten ist vor allem eine untrennbar mit der Hansestadt verbunden: die Eisbären.**

**W**as kurz vor der Wende ins zwanzigste Jahrhundert mit einem kleinen privaten „Hirschgarten“ rund um ein Forsthaus begann, ist im Laufe von nun schon 125 Jahren zu einem 50 Hektar großen Zuhause von über 6.500 Tieren in 500 Arten aus aller Welt gewachsen. Elefanten und Giraffen, Löwen und Tiger, Geparden und Elche, Seeadler und Menschenaffen konnten im Laufe von Jahrzehnten im Zoologischen Garten Rostock bestaunt werden. Und vor allem: Eisbären!

## Wappentier und Publikumsliebling

Die ersten weißen Riesen kamen 1956 in die Hansestadt. Zwei Jahre später öffnete die Eisbärenanlage. 1963 wurden die ersten Eisbären-Zwillinge geboren und der kuschelige Polarbewohner avancierte offiziell zum Wappentier des Zoos. Seit 1980 wird in Rostock das Internationale Zuchtbuch für den „Ursus maritimus“ („Meerbär“)



## Die 2020er

Zwischen 1989 und 1998 lag der WG-Bestand nach jahrzehntelangem stetigem Wachstum bei über 10.000 Wohnungen. Dann dezimierte er sich allerdings durch Verkäufe nach dem Altschuldenhilfegesetz und durch Rückbau aufgrund des Bevölkerungsschwundes. Im September 2022 kehrte die Genossenschaft endlich zu alter Größe zurück: In der Wohnanlage „Am Rosengarten“ wurde die 10.000 Wohnung übergeben.

geführt. Bis dato sind 35 Jungtiere hier groß geworden, zum Beispiel Lokallegende Churchill (1979 – 2013), der sein ganzes Leben in Rostock verbrachte und mit Partnerin Vienna sechsmal für Nachwuchs sorgte – darunter Tochter Vilma, die 2014 mit dem kleinen Fiete das erste Rostocker Eisbärenbaby nach zehn Jahren Pause zur Welt brachte.

## Neue Ära Polarium

Mit dem Bau des Polariums, das im September 2018 eröffnet wurde, startete Rostocks Eisbären Geschichte in eine neue Ära, blieb aber den eigenen Wurzeln treu: Neben den Damen Noria und Sizzel zog mit Männchen Akiak ein Enkel von Churchill und Vienna in die bärenstarke Bude ein. Sein Vater Victor wurde 1998 in Rostock geboren. Die Hoffnung auf eine neu belebte Zucht erfüllte sich im November 2021: Sizzel brachte die Zwillingmädchen Kaja und Skadi zur Welt.



## Noch tiefer eintauchen

Sieben Jahrzehnte Leben in der Bude – da gibt es einiges zu erzählen! Sie wollen es ganz genau wissen? Dann blättern Sie doch in Ruhe und nach Lust und Laune in unserer Online-Chronik unter [www.wgsh.de/genossenschaft/chronik](http://www.wgsh.de/genossenschaft/chronik). Viel Spaß!





### Handzahn und standhaft

Seit Frühjahr 2021 können Kinder im Zoo Rostock sogar auf einen lebensgroßen Eisbären hinaufklettern: In Sichtweite vom Polarium präsentiert sich eine von der WGSH gestiftete Skulptur mit den stattlichen Maßen von drei Metern Länge und 1,60 Meter Höhe als perfekte und vollkommen friedliche Fotogelegenheit.



### An diesen Tagen lohnt ein Zoobesuch besonders:

JUN  
1  
SA

#### 1. Juni 2024 – Kindertag

mit einem großen Fest für die jungen Zoogäste

SEP  
8  
SO

#### 8. September 2024

##### Artenschutztag

mit verschiedenen Stationen zu unterschiedlichen Projekten und Artenschutzorganisationen

SEP  
22  
SO

#### 22. September 2024

##### Großes Zoofest

mit einem bunten Bühnenprogramm und tollen Aktionen für die ganze Familie

### Über 100 vergünstigte Tickets für den bärenstarken Jubiläumspartner

Die WGSH hat im Jubiläumsjahr ihr Engagement als Silberpartner des Zoos und als Eisbären-Pate verlängert. Im Rahmen dieser Partnerschaft liegen ab Montag, 6. Mai 2024 am Empfang in der Geschäftsstelle in der Goerdelerstraße 21 reduzierte Zookarten für unsere Mitglieder zum Kauf bereit: 50 x 2 Tageskarten (15 € pro Ticket) und 10 Familientageskarten à 30 € (jeweils gültig für 2 Ew. und bis zu 3 Kinder von 4 bis 16 J.).



„Seit vielen Jahren ist die WG Schifffahrt-Hafen nun schon als Partner für den Natur- und Artenschutz sowie als Eisbären-Pate an unserer Seite. Auch bei unseren vielzähligen Veranstaltungen unterstützt sie uns mit Aktionen für die Zoo-Besucherinnen und Besucher vor Ort. Dank des Engagements unserer Partner ist der Zoo Rostock auch in Zukunft ein wertvoller Ort für den Natur- und Artenschutz, der Bildung und Forschung sowie ein Ort, der unsere Besucherinnen und Besucher mit der Vielfalt seiner Tierwelt verzaubert.“

– Antje Angeli, Geschäftsführerin der Zoologischen Garten Rostock gGmbH



**Rostock ist Europas ...**

**Laut einer Umfrage der Europäischen Kommission zählt Rostock zu den zehn lebenswertesten Städten Europas. Warum sind die Leute glücklich mit ihrer Hansestadt?**

Maximal mittelgroß, sauber, sicher, einigermaßen ruhig, mit guten Jobchancen, einer guten öffentlichen Infrastruktur – Stichwort Bildung und Gesundheit – und einer erreichbaren, engagierten öffentlichen Verwaltung: Städte mit diesen Merkmalen sind offenbar bei allen Altersgruppen besonders beliebt, werden von den Menschen, die hier leben, eher als lebenswert eingeschätzt als bei-

spielsweise große, boomende Hauptstädte. So sehen es auch die Rostockerinnen und Rostocker: Im Report der Europäischen Kommission zu lebenswerten Städten in Europa sicherten zufriedene 94 Prozent der befragten Bevölkerung der Hansestadt Platz 8 im Ranking von insgesamt 83 Städten. Damit war Rostock neben Leipzig (Platz 6) eine von zwei deutschen Städten in den Top 10. In einzelnen Kategorien war Rostock sogar noch weiter vorn.

# DAFÜR LIEBEN WIR ROSTOCK

„Dass bei allen Vorzügen unserer Stadt das Thema Wohnungssuche ein heikler Punkt ist, ist uns natürlich sehr bewusst. Wir tun unser Möglichstes, unseren Teil zu einem erschwinglichen und sozialen Wohnungsmarkt beizutragen, sanieren und bauen neu. Der Großteil unserer Wohnungen ist preiswert und liegt zum Teil unter der Durchschnittsmiete der Stadt.“

Auch zu Vielfalt von Kultur und Freizeitangeboten leisten wir sehr gern unseren Beitrag, wie mit den Partnerschaften mit der Kunsthalle, der hmt, dem Zoo und mehreren Sportvereinen. Das werden wir auch weiterhin tun und wünschen uns, dass Rostock seine Bewohnerinnen und Bewohner zukünftig auch in diesen Bereichen noch glücklicher macht.“

– Vorstandsmitglied Ines Dietrich

NR. 2

bei Seniorenfreundlichkeit

95 % sagen, ältere Menschen  
leben hier sehr gut

NR. 1

bei Jobzufriedenheit

85 % sind glücklich mit ihrer  
beruflichen Situation

NR. 3

in der Luftqualität

88 % finden, hier lässt  
es sich gut atmen

NR. 4

bei Vertrauenswürdigkeit

85 % trauen den Leuten in der  
Stadt über den Weg

NR. 6

bei Familienfreundlichkeit

93 % finden, hier lebt es sich  
mit Kindern prima

Ziemlich zufrieden ist man in Rostock auch mit den öffentlichen Plätzen (80 %),  
mit dem aushaltbaren Lärmpegel in der Stadt (80 %) und dem ÖPNV (87 %).

### Und hier gibt es noch Nachholebedarf ...

In einer Kategorie fällt Rostock überraschend völlig aus dem Bild: Obwohl die Zufriedenheit mit der Kulturszene einer Stadt in der Studie generell hoch lag (über 85 Prozent), stimmten dem in Rostock nur 70 Prozent zu. Die „Kommunikation mit der Verwaltung“ wird ebenfalls bemängelt: Je mehr digital stattfindet, desto unzufriedener die Bevölkerung. Auch die finanzielle Situation der Haushalte hat sich im Durchschnitt verschlechtert. Und: In der Hansestadt wird es nicht leichter, eine bezahlbare Wohnung zu finden.

Die Daten stammen aus dem „Report on the quality of life in European Cities, 2023“ der Europäischen Kommission, erhoben in einer Befragung von mindestens jeweils 839 Einwohnerinnen und Einwohnern in 83 europäischen Städten. Von den beteiligten sieben deutschen Städten (Hamburg, Dortmund, Essen, München, Berlin, Leipzig, Rostock) landete neben der Hansestadt auch Leipzig (Platz 6) unter den Gewinnern. Nur die Schweiz hatte mit Zürich und Genf ebenfalls gleich zwei Städte in den Top 10.



# ALLE AM START!



MAI

26

SO

**Am Sonntag, 26. Mai sind wir wieder mit Fotopoint und Startplätzen beim Citylauf dabei.**

Es ist ein fixer Termin im Genossenschaftskalender: der jährliche Rostocker Citylauf, der tausende Laufstige in fünf Wettbewerben durch die Innenstadt schickt. Als Sponsor sind wir seit einigen Jahren mit einem extrem beliebten Fotopoint mit vor Ort. Hier kann man sich mit spaßigen Sprüchen wie „Schnellstes Pferd im Stall“ oder „Erster von hinten“ ablichten lassen und kann das Erinnerungsfoto gleich mitnehmen. Auch diesmal werden wir damit am Neuen Markt zu finden sein.

**Wir verlosen wieder 30 Startplätze für den Rostocker Citylauf!**

Melden Sie sich einfach bis 30. April 2024 per E-Mail an [redaktion@wgsh.de](mailto:redaktion@wgsh.de). Bitte vollständig mit Namen, Adresse, der Angabe Ihrer Konfektionsgröße für das Eventshirt und wie viele Startplätze Sie für sich, Ihre Familie oder auch Freunde benötigen, sowie auf welche Strecke Sie gehen wollen.

Bonus: Zu jedem Startplatz für das als klimaneutral zertifizierte Event gehört auch ein Gutschein für die Pflanzaktion „Mein Baum für Rostock“.

Weitere Infos: → [www.rostocker-citylauf.de](http://www.rostocker-citylauf.de)

MAI

31  
FR

## MUSIKTALENTEN LAUSCHEN

Am Freitag, 31. Mai 2024 um 19:30 Uhr gibt sich die Norddeutsche Philharmonie Rostock die Ehre zum alljährlichen Solistenkonzert im Katharinenaal der Hochschule für Musik und Theater (hmt): Das Orchester wird dann gemeinsam mit herausragenden Solistinnen und Solisten der hmt musizieren. Im Rahmen unserer neuen Partnerschaft mit der hmt verlosen wir 10 x 2 Freikarten für den besonderen Abend. Einsendungen mit Ihren Kontaktdaten bitte unter dem Stichwort „hmt Konzert“ bis zum

3. Mai 2024 entweder per E-Mail an [redaktion@wgsh.de](mailto:redaktion@wgsh.de) oder per Post an: WG Schiffahrt-Hafen Rostock, Stichwort „hmt“, Goerdelerstraße 21, 18069 Rostock

P.S: Wenn Sie bei der Auslosung kein Glück haben sollten, schauen Sie doch mal in den Veranstaltungskalender der hmt unter → [www.hmt-rostock.de/veranstaltungen](http://www.hmt-rostock.de/veranstaltungen) – die Hochschule lädt auch zu vielen kostenfreien Konzerten ein.

# „WENN EIN HILFERUF KOMMT, REAGIEREN WIR SOFORT“

**Der Pflegedienst Nurse Club berät und unterstützt WGSH-Mitglieder in allen Stufen bis hin zur Palliativpflege.**



**W**ie in der ganzen Gesellschaft nimmt auch in der WG der Anteil der älteren Mitglieder immer weiter zu. „Wir machen uns viele Gedanken, um den Menschen lange ein gutes Leben in ihrem Zuhause zu ermöglichen“, sagt Jeannine Harder, Abteilungsleiterin Mitgliederwesen/Vermietung. Dafür stehen zwei Sozialarbeiter im Team, aber auch eine wachsende Anzahl von Kooperationen mit Pflegediensten. Fünf Partner sind bereits aktiv, in der Südstadt und in Reutershagen.

## Daheim statt Heim

Neu kommt nun der Nurse Club mit seinem gut 20-köpfigen Team dazu. Gegründet von vier jungen Männern, die alle selbst Erfahrungen in der Pflege haben, überzeugt das Konzept und Selbstverständnis des Dienstes: „Uns gefällt, dass es für die Menschen eine gute, herzliche Pflege geben soll, die Ruhe gibt und Freude ausstrahlt, und man deshalb auch darauf achtet, dass es dem Team, den Pflegenden gut geht. Das passt sehr gut zu uns als Genossenschaft“, so Jeannine Harder.

**„Alle Mitglieder sind selbstverständlich absolut frei in der Wahl ihres Pflegedienstes. Wir machen hier lediglich ein Angebot.“**

– Jeannine Harder & der Nurse Club

Pflegestufen, Pflegemittel, Rechte, Begutachtungen vom Amt: „Es gibt so viel, was Menschen nicht wissen, wo wir beraten und unterstützen können“, sagt Jan Kamke, Mitgründer des Nurse Club. Dazu wird es im Mai (s. Kasten) auch einen Infonachmittag bei der WGSH geben, sowohl für Betroffene als auch Angehörige. „Viel zu viele Menschen können ihre letzten Tage nicht zuhause verbringen. Wir wollen versuchen, eher das Heim zu ihnen zu bringen, als dass sie ins Heim müssen“, ergänzt Gründungskollege Nico Ochsmann.



## Besser für alle: Quartierspflege

Der Club ist vor allem in der Südstadt, Evershagen und Lütten Klein aktiv: „Es ist weder für unser Team noch für die Patientinnen und Patienten sinnvoll, wenn unsere Leute den halben Tag im Auto verbringen, um die Stadt abzufahren. Deshalb setzen wir auf Quartierspflege, da haben alle mehr davon“, so Nico Ochsmann. Der Traum des Clubs: eine enge Kooperation aller Pflegedienste, um sich sinnvoll in der Stadt aufzuteilen und niemanden zu überfordern.

Trotzdem ist für die vier Gründer Ehrensache: Wer sich an sie wendet, egal woher, wird auf jeden Fall gehört. „Wenn ein Hilferuf kommt, reagieren wir sofort“, verspricht Jan Kamke. „Dass überhaupt ein Kontakt da ist und man das Problem besprechen kann, nimmt oft schon ein ganzes Stück Belastung ab. Je nach Dringlichkeit sind wir innerhalb von 24 Stunden vor Ort.“



**Der Nurse Club informiert und berät am Mittwoch, 15. Mai 2024 im WGSH-Veranstaltungsraum, Goerdelerstraße 21, jeweils:**

- **14:00 Uhr** Wer sind wir und was können wir für Sie tun, wenn Sie Pflege brauchen?
- **17:00 Uhr** Für Angehörige: Was ist in der Pflege alles möglich? Wann sollte man sich kümmern?

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Bitte melden Sie sich aber unter [veranstaltung@wgsh.de](mailto:veranstaltung@wgsh.de).

MAI  
15  
MI



## Direktkontakt zum Nurse Club

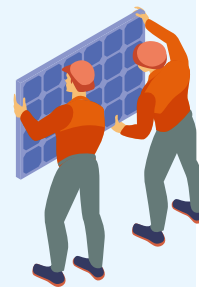
Telefon: 0381/87399304

E-Mail: [info@nurse-club.de](mailto:info@nurse-club.de)

→ [www.nurse-club.de](http://www.nurse-club.de)



# WG-Familie für mehr Service ist vollständig



**Nach dem Zukauf zweier weiterer Firmen steht die neue Konzernstruktur der Genossenschaft.**

Schneller, besser und günstiger agieren können: Mit diesem Ziel hatte die WGSCH 2023 begonnen, eine neue Konzernstruktur mit den drei Bereichen **Ausbau, Haus- und Gebäudetechnik** sowie **Gebäudebewirtschaftung** aufzubauen. Als erstes wurde 2023 die Firma WOG-Team Haus- und Grundstück-Betreuung GmbH für den Bereich Ausbau eingegliedert. Seit dem 1. Januar 2024 ist die neue Struktur komplett: Der Zukauf der beiden Firmen Sanitärtechnik Nord GmbH (25-köpfiges Team) und Peter Kuhn Hausmeisterservice GmbH (30-köpfiges Team) sichert auch die beiden anderen Standbeine.

„Mit diesen eigenen Handwerkerfirmen unter dem Genossenschaftsdach stellen wir sicher, dass die WGSCH für alle Aufgaben und Vorhaben zukünftig stets Zugriff auf die nötigen Gewerke hat, unabhängig davon, wie es auf dem Markt gerade mit Kapazitäten steht“, erklärt Thomas Richert, Stabstelle Unternehmenssteuerung/Konzernbildung bei der Genossenschaft. Als Bindeglied zwischen der Genossenschaft und den hauseigenen Firmen ist er auch Geschäftsführer bei WOG-Team – das seit Zukauf von 25 auf 50 Leute gewachsen ist – und nun auch bei Sanitärtechnik Nord.



„In der neuen Struktur rücken wir auch wieder mehr zusammen, denken Prozesse gemeinsam, aus einem Guss. Das ist ein guter Lernprozess für uns.“

– Martin Lange

## Verlässlich und kompetent

Martin Lange, verantwortlich für Prozessoptimierung und Digitalisierung bei der WGSCH, hat nun zusätzlich die Funktion als zweiter Geschäftsführer bei der Peter Kuhn GmbH übernommen. „Wir sind in Sachen Sanierung und Instandhaltung schon immer sehr aktiv gewesen, machen hier mehr als marktüblich. Jetzt wollen wir auch in kleineren Fragen unseren Service stärken, in all den kleinen Dingen, die unseren Mitgliedern täglich in ihrem Wohnumfeld auffallen, von losen Pflastersteinen bis zu Verunreinigungen an der Fassade“, erklärt er den Gedanken hinter dem eigenen genossenschaftlichen Hausmeisterservice.

„Wir haben für unsere Mitglieder ein Rundumsorglos-Servicepaket aus dem eigenen Haus geschnürt.“

– Thomas Richert







# Gibt's was zu tun,

**Der bekannte Hausmeisterservice arbeitet nicht nur für die WG, sondern kann für alle kleinen und großen Arbeiten in der Wohnung auch privat von den Mitgliedern engagiert werden.**

„Das Team Peter Kuhn ist wie ein Schweizer Taschenmesser“, sagt Martin Lange. „Sie können an hundert verschiedenen Stellen eingesetzt werden, bedienen alle Handgriffe und Arbeiten rund ums Wohnen, inklusive Hausreinigung, Grünanlagen, Reparaturen.“ Diesen zuverlässigen A-bis-Z-Service können Genossenschaftsmitglieder auch privat buchen: Ob jemand Hilfe dabei braucht, ein Regal an die Wand zu kriegen oder das Bett aus dem schwedischen Möbelhaus zusammenzuschrauben, ob der Tisch wackelt oder der Haushalt aufgelöst werden soll – es gilt immer: „Gibt's was zu tun, geh zu Kuhn!“

- Haushaltsauflösungen
- Wohnungsberäumungen
- Bodenbeläge / Bodenbelagsarbeiten
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Reparaturen & Montagearbeiten
- Wohnungsübergaben
- Reinigung



Wenn Ihnen die Zeit oder die Möglichkeiten fehlen, es selbst zu erledigen, stehen wir Ihnen gerne zur Seite. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne und erstellen für Sie ein faires und verlässliches Angebot.

– Peter Kuhn



# geh' zu KUHN !!!

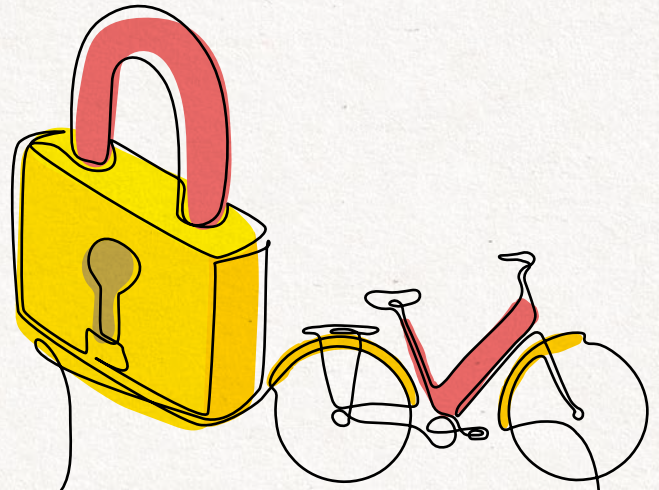
**Peter Kuhn**  
**Hausmeisterservice GmbH**  
 Satower Straße 166, 18068 Rostock  
 Tel: 0381 – 20 32 702  
 Mail: [gibtswaszutun@gehzukuhn.de](mailto:gibtswaszutun@gehzukuhn.de)  
 Web: [www.gehzukuhn.de](http://www.gehzukuhn.de)





# Keller – und Räder – immer abschließen

**Eigenverantwortung ist der wichtigste Schutz vor Einbrüchen. Für den Ernstfall sollte jeder Haushalt dringend eine eigene Hausratversicherung haben, sonst sind die Werte verloren.**



**E**s muss schnell gehen, am besten ohne Widerstände und daher auch lautlos und unbemerkt: Das sind Kriterien, nach denen sich Einbrecher lohnenswerte Ziele auswählen. Leicht erreichbare offene Fenster, nicht richtig geschlossene Balkontüren oder nicht abgeschlossene Kellertüren gelten da als günstige Gelegenheiten und können regelrechte Einladungen sein, hier einzusteigen und sich zu bedienen.

Der wichtigste Schutz vor Einbrüchen ist daher, dass alle Hausbewohnerinnen und Hausbewohner ihren Teil beitragen, das Haus sicher zu machen, vor allem darauf zu achten, dass die Keller stets abgeschlossen werden. Und: Natürlich sollte man keine besonderen Wertgegenstände im Keller aufbewahren.

Für den Fall, dass doch ein Einbruch passiert, ist eine eigene Hausratversicherung unerlässlich, denn: Die Genossenschaft trägt die Verantwortung für Gebäude und Wohnungen der WG, also beispielsweise für die Reparatur von Schlössern und Türen – aber nicht für private Gegenstände der Mieter. Um nach einem Einbruch verlorene Werte ersetzt zu bekommen, braucht man eine eigene Hausratversicherung, die dies abdeckt. Sie greift aber in der Regel nur, wenn der betroffene Raum tatsächlich abgeschlossen war und ein Einbruch verübt werden musste, um hinein zu gelangen. Stand der Raum offen, gilt es „nur“ als Diebstahl, und der ist nicht versichert. Selbst wenn ein Einbruch nicht vermieden werden konnte, ist das Abschließen also immer entscheidend.

## Selber gut versichern

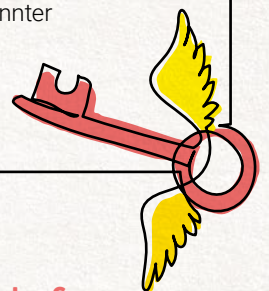
Wichtig ist, die Konditionen einer Police genau zu prüfen. Zum Beispiel: Ist das Fahrrad – beliebtestes Diebstahlziel – grundsätzlich enthalten? Welche konkreten Vorschriften werden gegebenenfalls für die Aufbewahrung gemacht?

Reicht, dass das Rad hinter einer verschlossenen Tür steht? Muss es trotzdem noch einmal extra an einen stabilen Gegenstand angeschlossen sein? Gibt es explizite Vorschriften, welche Arten von Schlössern (z. B. Panzerkettenschloss, Bügelschloss, Faltschloss) als sicher akzeptiert werden? Wo, wann und unter welchen Bedingungen ist das Rad also versichert – und bis zu welcher Summe?

Auch in den abgeschlossenen Fahrradgaragen vor Wohnhäusern sollten Räder noch einmal extra angeschlossen werden.

## Achtung vor Tricks

Einbrecher „brechen“ nicht immer etwas auf oder steigen durchs Fenster, um an Diebesgut zu kommen. Sehr beliebt sind Tricks wie „Ich bin Handwerker, können Sie mich bitte reinlassen?“ um ein Haus zu betreten, oder „Hätten Sie mal Stift und Papier für mich, damit ich Ihrem Nachbarn eine Nachricht hinterlassen kann?“ um in Wohnungen zu gelangen. Solchen Bitten unbekannter Personen **IMMER** mit einem gesunden Misstrauen begegnen.



**„In einer Gemeinschaft, wo alle ein Auge darauf haben, wer im Haus ein- und ausgeht und alle aufeinander achten, ist schon sehr viel gewonnen.“**

– Jeannine Harder, Abteilungsleiterin  
Mitgliederwesen/Vermietung



# Zusätzliche Sanierungen möglich geworden

Eine Strangsanierung Sanitär/Elektro in der Wolgaster Straße 8, frische Treppenhäuser für die Eutiner Straße 9 und die Hermann-Flach-Straße 7 und 9, frische Balkone und Fassaden in der Semmelweisstraße 4 und eine auch optisch ansprechende Wärmedämmfassade und Überdachung für den Wossidlo-Club in Schmarl:

„Das sind alles Maßnahmen, die wir Ende 2023 und Anfang 2024 noch zusätzlich in unseren Sanierungs- und Instandhaltungsplan vom letzten Jahr aufnehmen konnten, weil wir festgestellt haben, dass noch Gelder aus der ursprünglichen Planung übrig waren“, sagt Jens Kulling, Abteilungsleiter Bautechnik/Werterhaltung. „Der Überschuss ist also nicht verfallen, sondern wurde direkt in weitere Projekte gesteckt.“ Nicht nur das Budget, auch der wenig anstrengende Winter hat dabei gut mitgespielt: Lediglich in der Semmelweisstraße gab es wegen Frost ein wenig Verzögerung, sonst lief alles wie geplant.

## Die 2024 im Plan stehenden Maßnahmen sind nun wie folgt terminiert:

- Auf der größten Baustelle, dem Gerüstbauerring 20-23 mit der Umstellung der 1- auf 2-Rohrheizung, den Strangsanierungen und den Kellerarbeiten in der Nummer 21, wird es ab 22. April ernst. Die umfangreichen Arbeiten ziehen sich bis Mitte November. Im bewohnten Bereich werden die Handwerker zwischen Anfang Mai und Mitte Oktober sukzessive zu Gange sein.
- Die Kellerarbeiten in der Ratzeburger Straße 10-12 werde voraussichtlich in den Sommermonaten stattfinden.
- Die Strangsanierung (Ablösung der Gastherme und Umstellung von Heizung und Warmwasserversorgung auf umweltfreundliche Fernwärme) in der Werner-Seelenbinder-Straße 5-8 startet im Juli und dauert bis Anfang Oktober. In den Wohnungen selbst wird dabei 2 Wochen gearbeitet.

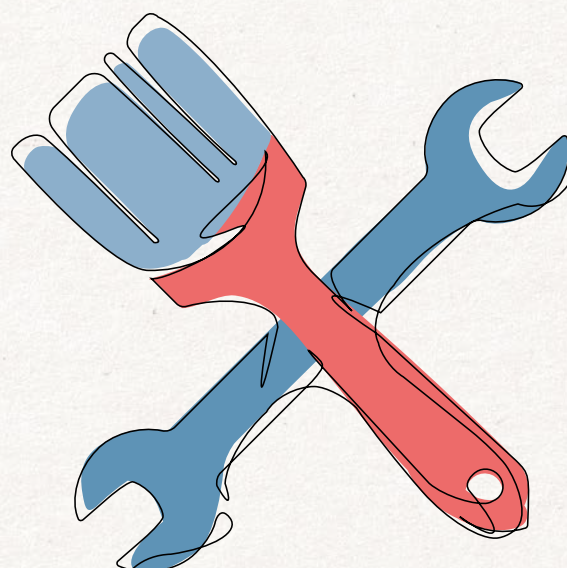
## Auch an diversen Außenanlagen wird 2024 gearbeitet:

- In der Ziolkowskistraße 11a-b und 12 erhalten die gemeinsamen Außenanlagen eine Unterflurcontaineranlage, Stellplätze und eine neue Wegführung.
- Rund um die Fred-Weikert-Straße 2-4 wird die Außenanlage komplett erneuert.
- Im Kolumbusring werden Fahrradgaragen errichtet und die Feuerwehrezufahrt für das Hochhaus erneuert (Fortsetzung aus 2023).

**Das Instandhaltungsbudget 2023 hatte auf den letzten Metern noch nachträglich Luft für mehr Treppenhäuser, Fassaden, Balkone und eine Strangsanierung gelassen.**

„Sollten nach diesen Maßnahmen auch 2024 noch Gelder übrig sein, werden wir zum Jahresende noch weitere Projekte aufnehmen. Grundsätzlich gilt, dass wir an unserem Sanierungsplan für unseren Bestand festhalten und jedes Jahr in überdurchschnittlichem Umfang investieren.“

Jens Kulling, Abteilungsleiter  
Bautechnik/Werterhaltung





**WICHTIG!**  
 Sicherer Kontakt  
 für den Notfall  
 hinterlegen



*Das neue Notfallkontaktformular der Genossenschaft hilft in medizinischen und technischen Ernstfällen, über Dritte Kontakt aufzunehmen, wenn ein Mitglied nicht erreichbar ist.*

**Es tropft Wasser von der Decke, aber der Nachbar von obendrüber ist im Urlaub und nicht erreichbar. Eine Nachbarin wurde schon länger nicht mehr gesehen und man macht sich Sorgen im Haus, weil niemand öffnet oder ans Telefon geht. In Keller A gab es eine Havarie, für deren Beseitigung die Feuerwehr auch in Keller B muss, aber die Telefonnummer des Mitglieds ist nicht mehr aktuell.**

Das sind nur einige typische Fälle im Genossenschaftsalltag, in denen es hilfreich wäre, als Alternative einen Notfallkontakt der betroffenen Menschen zu haben, sagt Cornelia Jürn aus der Abteilung Wohnungswirtschaft. „Wir wollen ja nicht gleich mit der Feuerwehr oder Polizei in die Wohnung hinein, um nach dem Rechten zu sehen, weil sich jemand Sorgen macht. Deshalb haben wir jetzt ein ganz einfaches Notfallkontaktformular entworfen, mit dem man bei uns einen Namen und eine Telefonnummer hinterlegen kann, über die wir in solchen Situationen Kontakt über jemand Drittes aufnehmen können.“

### **Beruhigende Sicherheit**

Das entspräche auch den Wünschen vieler Mitglieder, ergänzt Sozialarbeiter Steffen Fröhlich: „Viele ältere Mitglieder haben uns schon angesprochen, ob es sowas gibt, weil sie sich dann sicherer fühlen würden. Sie haben Notfallkontakte, nur wissen wir davon eben im Ernstfall nichts. Unser Formular bietet dafür jetzt eine Lösung, die allen Datenschutzvorschriften entspricht.“

Als Notfallkontakt eignet sich eine Vertrauensperson aus der Familie, aus dem Freundeskreis oder der Nachbarschaft. „Wichtig ist, dass diese Person, vor allem wenn sie auch einen Schlüssel hat, hier vor Ort wohnt“, sagt Cornelia Jürn. Selbstverständlich wird mit den Namen und Nummern, die per Formular hinterlegt werden, absolut sicher und verantwortungsvoll umgegangen. „Wir ziehen uns diese Informationen wirklich nur in echten Notfällen heraus, wenn wir das betreffende Mitglied selbst nicht erreichen können.“

Niemand ist verpflichtet, das Formular auszufüllen, betont Steffen Fröhlich: „Wir bevormunden da niemanden, sondern machen lediglich ein Angebot, dass beiden Seiten im Notfall sehr helfen kann.“



*Sie können das Formular direkt hier heraustrennen, ausfüllen und einschicken an: W&G Schifffahrt-Hafen Rostock, Goerdelerstraße 21, 18069 Rostock. Es steht zudem auf [www.wgsh.de](http://www.wgsh.de) zum Download bereit. Hier finden sich auch die ausführlichen gesetzlichen Datenschutzhinweise. Vordrucke liegen ebenso in den Hauswartbüros aus.*





Ihre Angaben für dringende Notfälle (Havarien, Rohrbruch, medizinischer Notfall etc.)

### Persönliche Angaben des Mitgliedes

Name, Vorname

Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

Anschrift

Telefon

PLZ

Ort

E-Mail

Sollte die Wohnungsgenossenschaft Schiffahrt-Hafen Rostock eG mich in dringenden Notfällen (Havarien, Rohrbruch, etc.) nicht erreichen können, bitte ich, folgende Person(en) zu kontaktieren.

### 1. Kontaktperson

Name, Vorname

Telefon

Anschrift

### 2. Kontaktperson

Name, Vorname

Telefon

Anschrift

### Schlüssel

Für Notfälle ist ein Schlüssel hinterlegt bei:

### Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

- Ich willige der Speicherung der von mir/uns oben angegebenen personenbezogenen Daten ein.  
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der „Information zum Notfallkontaktbogen gem. Art. 13 DSGVO“
- Die Information zum Notfallkontaktbogen gem. Art. 13 DSGVO habe ich erhalten.

Datum

Unterschrift des Mitgliedes

Unterschrift 1. Kontaktperson

Unterschrift 2. Kontaktperson

## Gemeinsam feiern, lernen und entdecken

Unser Veranstaltungskalender wartet mit einem neuen Englischkurs, einem Informationsnachmittag zum wichtigen Thema Pflege, dem Jubiläumspicknick, dem Tag an Deck und zwei Mitgliederreisen auf. Außerdem eröffnen wir unseren neuen Online-Ticketshop!

### NEU: unser Online-Ticketshop!

Ihre Veranstaltungstickets können Sie ab dem 22. April 2024 auch online erwerben:

→ [www.wgsh.de/veranstaltungen](http://www.wgsh.de/veranstaltungen)

Die Möglichkeit zum Kauf der Tickets in unserer Geschäftsstelle in der Goerdelerstr. 21 bleibt bestehen.

Alle Infos zu WGSH-Veranstaltungen und auch zur privaten Miete des Veranstaltungsraumes finden Sie im Mitgliederportal WGSH plus und unter → [www.wgsh.de/veranstaltungen](http://www.wgsh.de/veranstaltungen).



APR  
11  
DO

Anmeldung  
ab sofort

### Englisch für Anfänger mit Grundkenntnissen

Sie haben schon erste Kenntnisse in der englischen Sprache und möchten diese nun vertiefen? Dann sind Sie in unserem neuen Englisch-Kurs genau richtig. Ein Schnuppertermin ist möglich!

**Wann:** ab 11. April 2024  
jeweils donnerstags 15:00 – 16:30 Uhr

**Wo:** Geschäftsstelle, Goerdelerstraße 21

**Preis:** 40 Euro für 12 Einheiten à 90 min

→ **Anmeldung bitte unter 0381 – 8081 212 oder per Mail an [veranstaltung@wgsh.de](mailto:veranstaltung@wgsh.de)**



MAI  
15  
MI

### Was ist in der Pflege alles möglich?

Der Pflegedienst Nurse Club (s. S. 15) informiert über Möglichkeiten und Rechte, ab wann man sich kümmern sollte und was der Nurse Club alles leisten kann.

**Wann:** Mittwoch, 15. Mai 2024

**14:00 Uhr Für Betroffene:** Wer sind wir und was können wir für Sie tun, wenn Sie Pflege brauchen?

**17:00 Uhr Für Angehörige:** Was ist in der Pflege alles möglich?

**Wo:** Geschäftsstelle, Goerdelerstraße 21

**Preis:** kostenfrei

→ **Anmeldung bitte unter 0381 – 8081 212 oder per Mail an [veranstaltung@wgsh.de](mailto:veranstaltung@wgsh.de)**

Anmeldung  
ab sofort



MAI  
25  
SA

70  
GEMEINSAM  
1954-2024



### Jubiläumspicknick am Schwanenteich

Das große Mitgliederfest zum 70. Jubiläum! Alle Informationen dazu finden Sie auf S. 7.

**Wann:** Samstag, 25. Mai 2024

**Beginn:** 11:00 Uhr

**Wo:** zwischen Kunsthalle und Schwanenteich

**Preis:** kostenfrei

→ Eine Anmeldung ist kein Muss, aber wer sich anmelden mag, nimmt automatisch an unserer großen Tombola teil! Dafür bis 15.05.2024 entweder eine E-Mail an [veranstaltung@wgsh.de](mailto:veranstaltung@wgsh.de) oder eine Postkarte an WG Schifffahrt-Hafen Rostock, Stichwort „Jubiläumspicknick“, Goerdelerstraße 21, 18069 Rostock schreiben.



AUG  
11  
SO

### Tradition auf dem Tradi

Auch 2024 wird es am Hanse Sail-Sonntag wieder unseren „Tag an Deck“ des Traditionsschiffes geben – mit Grillbuffet, Getränken, Fischbrötchen, Shanty Chor und Sonderführungen übers Schiff. Auch für Kinder gibt es auf dem imposanten Riesen viele spannende Neuigkeiten zu entdecken.

**Wann:** Sonntag, 11. August 2024

**Beginn:** 10:00 Uhr (bis 16:00 Uhr)

**Wo:** Traditionsschiff in Schmarl

**Preis:** 20 Euro p.P. (Kinder bis 11 Jahre kostenfrei)

→ Ticketverkauf ab 22. April 2024



AUG  
28  
MI

SEP  
4  
MI



### Ostsee pur in Boltenhagen und Travemünde

erwartet Sie auf unserer diesjährigen Mitgliederreise! Mit dem Reisebus geht es zunächst ins Ostseebad Boltenhagen und von hier mit der kleinen Bimmelbahn „Carolinchen“ zum Marina-Ressort „Weiße Wiek“. Ein köstliches Mittagessen wird im Tarnewitzer Hof serviert. Danach bringt Sie die Priwall-Fähre nach Travemünde, wo Sie nach Lust und Laune bummeln können, bevor es mit dem Schiff zur Pötenitzer Wiek und der Seeschwalbeninsel geht und schließlich mit dem Bus wieder nach Hause.

**Wann:** Mi., 28. August / 4. September 2024

#### Abfahrtszeiten jeweils:

**07:15 Uhr** Warnemünde Bushaltestelle. Rostocker Str.

**07:20 Uhr** Lichtenhagen Bustasche

**07:25 Uhr** Bushaltestelle Lütten Klein Zentrum

**07:30 Uhr** Bushaltestelle Evershagen OSPA

**07:40 Uhr** Bushaltestelle Reutershagen Markt

**08:00 Uhr** Bushaltestelle Rostock Hbf. Ausgang Süd.

**Preis:** 60 Euro p.P. inklusive Busfahrten, Mittagessen, Bimmelbahn, Fähre und Schifffahrt

→ Die Anmeldung für die Mitgliederfahrten ist ab sofort möglich bei: **Reisedienst Schröder GmbH, Doberaner Straße 158, 18057 Rostock, Telefon 0381 – 4 93 99 0**

# MÖWENSTÄRKER AUSMALSPAß

FRECHFISCH



## RÄTSELECKE

7	9					2	3
			5		8		
4		5				9	6
8		4		3		2	9
			2		4		
5		2		8		4	1
9		7				1	8
			7		1		
3	4						7 2

- leicht -

		6	2		8	7	
		3				4	
	8			6			2
	1						4
		5	6		4	1	
	3						8
	7			1			9
		9				5	
		4	9		7	3	

- mittel -



Zahlen glatt machen, annähern		Hauptstadt von Texas (USA)		veraltet: Absender		schändlich, niederträchtig	nicht hungrig		Viper, Giftschlange		Demontage		Turnerabteilung	Einfall, Gedanke	stehendes Gewässer (Gebirge)		Zierpflanze; Wappenblume
			4			Alpental in Tirol							Schreitvogel, Sichler				
Delikt, Vergehen								1	Zusammenge schnürtes								Spiegelung auf Flächen
allein, verlassen		verneinen		Stadt im Sauerland (NRW)							uner sättlich						
						Unter kante des Daches							Ringel, Saugwurm				
See in Schottland (Loch ...)													würdigen, auszeichnen (ugs.)	ungedul diges Geschiebe		ein Baumwollgewebe	
einfacher, schmaler Schrank	Montageplatte für elektrische Bauteile			Aktenbündel													
													Antrieb, Verlockung				
Geliebte des Zeus													Baustoff	großer Behälter für Flüssigkeiten		Nuss oder Mandelkonfekt	
immer, zu jeder Zeit				Bau element													
													Ausruf der Verwunderung				
Kreuzesinschrift																	
der dort		Umgestaltung, Reform															Wasserfahrzeug
													positiver Faktor		ärmel loser Umhang		
eine Farbe	Ackerunkraut, Nelken gewächs			zusätzlich, außerdem	eine der Musen		ausgewachsener Hirsch	engl. Schriftsteller (Daniel)		sehr leichte Holzart			Unglück, Miss geschick				starker Nähfaden
					Situation					Bündnis, Vereinigung							
Form des Fitness trainings										scherzhaft für Spitzbube				durch, mit (lateinisch)		Endpunkt	
akademischer Titel (Abk.)			Kirchen lied	Bundesstaat der USA						Gürtel linie, Leibesmitte		alkohol freies Mischgetränk					
					Arbeitsgruppe; Mannschaft			Teil strecke							nord. Schick salsgöttin		
ein wenig nass	Fischfang gerät			früher, lieber					Gesichts färbung		Teil des Sport unterrichts						
						Vermerk, kurze Aufzeichnung						Warenverkehrssteuer		Schwur			Währung in Japan (100 Sen)
Staat in Südwestafrika	Ansage auf Kontra (Skat)			Insektenlarve					lose, wacklig							Nationalitätszeichen Tunesien	
Fischfett				glänzendes chemisches Element							Schreibflüssigkeit						
Grund einheit aller Lebewesen					ordnen, festlegen								nämlich				

**MITMACH-RÄTSEL**

Das Lösungswort senden Sie bitte  
– zum 2. Mai 2024 –  
an unsere Geschäftsstelle.

Wir verlosen unter allen  
richtigen Einsendungen:

**5 x Gutscheine für den Rostocker  
Gartenfachmarkt GRÖNFINGERS**

Die Gewinner werden durch Los ermittelt  
und von uns benachrichtigt.

Das Lösungswort lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

# Eco? Logisch!

In unserer grünen „WGSH eco“-Rubrik haben wir für Sie in jeder Ausgabe praktische, hilfreiche und interessante Tipps, Tricks und Fakten für ein nachhaltigeres Leben. Diesmal: eco gärtnern!



Eco... pflanzen

**W**enn's draußen grün wird, juckt es auch uns in den Fingern, Töpfe, Kästen und Beete zu bepflanzen. Nur zu! Aber bitte auf die richtigen „Zutaten“ achten, damit das neue Grün auch wirklich ein echter Beitrag zur Natur und zum Umweltschutz ist. Dazu gehören ökologisches Saatgut (Übersicht z.B. auf [nabu.de](http://nabu.de)), kunststofffreie Töpfe (z.B. Metall, Terrakotta), gern auch aus zweiter Hand, und vor allem Erde ohne Torf, weil das den ökologisch wichtigen Mooren entzogen wird. Und wer die Ostereier halbiert und auslöffelt, kann die halben Schalen, sicher platziert im Eierkarton, dann noch prima zur Anzucht von Gemüseplänzchen nutzen. Organischen Dünger gibt jeder Haushalt her: Kaffeesatz, Teewasser, Eierschalen, Gemüsewasser und selbst mal ein Schlückchen Bier enthalten viele wichtige Nährstoffe. Vor dem Einsatz aller Düngemittel nachschauen, was genau und in welchen Dosierungen die eigenen Pflanzen brauchen und vertragen.

Quellen: [geo.de](http://geo.de), [nabu.de](http://nabu.de)

**E**s brummt und summt in der Natur? Leider immer weniger: Insekten aller Art machen sich immer rarer. Unter anderem, weil ihnen in der bebauten Welt das Futter ausgeht. Hier kann man auf jedem Balkon ein bisschen nachhelfen. Mischblumenkästen, in denen verschiedene Arten nacheinander blühen, von Blaustern über Glockenblumen, Malven und Kornblumen, Lavendel und Sonnenhut, Astern und Besenheide, bieten Insekten fast das ganze Jahr über Nahrung. Super sind zudem Kräuter: Thymian, Rosmarin, Minze und Majoran schmecken Brummern und verfeinern obendrein die eigene Küche. Auf Terrassen lassen sich auch Mini-Bäume im Topf züchten.

*Quelle und Buchempfehlung: Bärbel Oftring. Jede Blüte zählt. Wie jeder auf seinem Balkon und im Garten zum „Netzwerk der Natur“ beitragen kann.*



Eco...  
füttern



Eco... Zimmer begrünen

**Z**immerpflanzen sind gut fürs Raumklima und Balsam für die Seele. Leider werden die meisten davon in warmen Ländern, vor allem in Afrika und Südamerika, gezogen, und das selten unter guten Bedingungen für Umwelt und Mensch. Gewächshäuser, Pestizideinsatz, ein langer Transport, Einwegplastiktöpfe, Erde mit Torf – all diese Punkte lassen Standardzimmerpflanzen wenig „grün“ aussehen. Mit etwas Glück findet man nachhaltige Varianten mit seriösem Bio-Siegel (Demeter, Naturland, EU-Biosiegel) oder entsprechende „Eigengewächse“ im lokalen Fachhandel. Alternativ lässt sich grüner Nachwuchs selbst aus Samen oder Kernen ziehen, Stecklinge aus eigenen Pflanzen vermehren oder im Familien- und Freundeskreis und der Nachbarschaft austauschen. Auch hierbei sind die richtigen „Zutaten“ wie torffreie Erde wichtig.

Quellen und weitere Infos: NABU, BUND, [cradle-mag.de](http://cradle-mag.de)

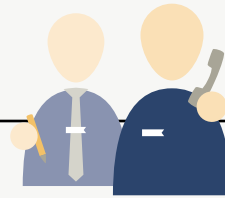


Unter „WGSH eco“ bündelt die Genossenschaft alle Nachhaltigkeitsmaßnahmen für eine grünere Zukunft – von Kugelschreibern aus Bio-Kunststoff bis hin zu Photovoltaik und E-Mobilität.

Weitere Informationen unter [www.wgsh.de](http://www.wgsh.de) → Service → WGSH eco



# SO ERREICHEN SIE UNS



Über unser **Mitgliederportal WGSH plus** können Sie...

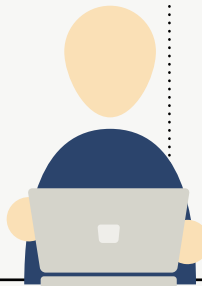
- + vertragsbezogene Inhalte jederzeit online einsehen
- + Ihre Kontaktdaten und Bankverbindung ändern
- + Formulare selbstständig ausdrucken
- + Schadensmeldungen und Fragen an uns senden
- + Infos zu Terminen und Serviceleistungen erhalten



Registrieren Sie sich dazu ganz bequem auf [www.wgsh.de/service/wgshplus](http://www.wgsh.de/service/wgshplus) über den Button „Zur Registrierung“ (s. QR-Code links).

Per **E-Mail** können Sie jederzeit Kontakt mit uns aufnehmen: [info@wgsh.de](mailto:info@wgsh.de)

Auf unserer **Internetseite** [wgsh.de](http://www.wgsh.de) finden Sie alle Informationen und Neuigkeiten zur Genossenschaft.



Unter diesen Adressen und Rufnummern stehen wir Ihnen **persönlich** gern zur Verfügung – auch ohne Termin.

**ZENTRALE** Goerdelerstraße 21

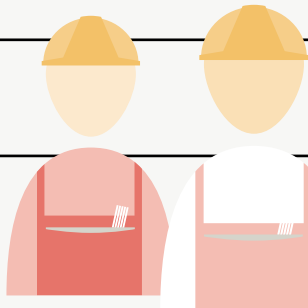
Telefon: (0381) 80 81-0  
 Mo, Do 8 - 12, 13 - 16 Uhr  
 Di 8 - 12, 13 - 18 Uhr  
 Fr 8 - 12 Uhr

**KUNDENBÜRO** August-Bebel-Str. 90

Telefon: (0381) 80 81-200  
 Mo, Do 8 - 12, 13 - 16 Uhr  
 Di 8 - 12, 13 - 18 Uhr  
 Fr 8 - 12 Uhr

**WIS SCHÄFFNER UG** Graal-Müritz

Telefon: (038206) 149 30  
 Mo, Mi, Do 11 - 12 Uhr  
 Di 16 - 18 Uhr



## NOTDIENST

Für Notfälle außerhalb der Geschäftszeiten stehen für Sie folgende Firmen zur Verfügung:

**HEIZUNG, SANITÄR, GAS, ELEKTRO**

Notdienst: (0381) 838 998 27

**AUFZUGSDIENST NACH FABRIKAT**

Bitte vergewissern Sie sich im Haus.

»Kone« (0800) 880 11 88

»K&R« (0381) 492 16 62

»Schindler« (0800) 866 11 00

»Sundlift« (03831) 203 46 72

**KABEL-TV**

Rostock: »URBANA« (0381) 44 87 87

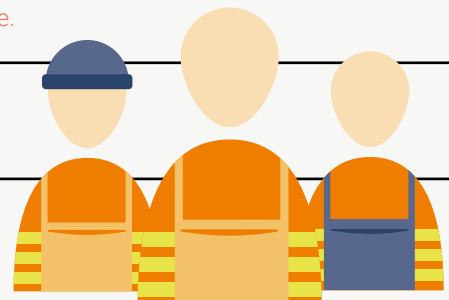
Graal-Müritz: »Sat-Television Schmidt« (03821) 89 50 87

**!** Bitte informieren Sie nach Inanspruchnahme am folgenden Werktag Ihren Hauswart oder die Geschäftsstelle.

## SPERRMÜLL

**SPERRMÜLL / ELEKTROSCHROTT**

Stadtentsorgung Rostock (0381) 45 93 100



# Alles bleibt kabelhaft



Handeln Sie jetzt und erleben Sie weiterhin kabelhaftes Entertainment!

Bisher ist der Kabelanschluss Bestandteil der Betriebskosten. Aufgrund gesetzlicher Änderungen ist dies **ab 01.07.2024** nicht mehr möglich. Der Kabelnetzbetreiber infocity Rostock rechnet dann die Kosten für den Kabelanschluss mit jedem Mieter direkt ab. Wenn Sie einen Telekommunikationsdienst aus der Kabelanschlussdose nutzen, egal, ob Sie fernsehen oder nur den Internetanschluss über Kabel nutzen, dann sollten Sie handeln.

Bis  
**30.04.2024**  
umbuchen –  
**Juli bis Sept.**  
fernsehen  
gratis!



Liegt infocity Rostock bis zum **01.07.2024** kein Kabelanschlussvertrag vor, wird der Anschluss für ihre Wohnung gesperrt. Danach ist fernsehen, telefonieren oder im Internet surfen über den Kabelanschluss ohne eigenen Vertrag nicht mehr möglich.

Wenn Sie Ihren Kabelanschluss weiter nutzen wollen, können Sie die Sperrung verhindern, indem Sie bis zum **30.06.2024** einen eigenen Kabelanschlussvertrag abschließen - für Mitglieder der WG Schifffahrt Hafen eG zum monatlichen Sonderpreis.



Sonderpreis für Mieter der WG Schifffahrt Hafen Rostock eG:

**9,99 € monatlich**

Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate

**Verlängert!**

Schließen Sie den Einzelnutzervertrag bis zum **30.04.2024** ab, nutzen Sie den Kabelanschluss von Juli bis September 2024 sogar kostenfrei.



Jetzt einfach Kabelanschluss umbuchen – online oder im Kundenzentrum:

[infocity-rostock.de/kabelhaft](https://infocity-rostock.de/kabelhaft)

Am Brink (Barnstorfer Weg 48)  
barrierefrei

Mo – Fr: 09.30 Uhr - 18.00 Uhr  
Sa: 09.30 Uhr - 15.00 Uhr

Am Steintor (Steinstraße 13)  
nicht barrierefrei

Mo – Do: 09.30 Uhr - 18.00 Uhr  
Fr: 09.30 Uhr - 16.00 Uhr

Telefon: **0381 405 88-0**

Weitere Standorte unserer Vertriebspartner in ganz Rostock finden Sie auf unserer Website.

**infocity**  
ROSTOCK